

F 4267/26

GUT GEPLANT = GUT VERSORGT? – EINFÜHRUNG IN DIE ALTENHILFE- PLANUNG IM KONTEXT INTEGRIERTER SOZIALPLANUNG

27.08.2026, 10:00 Uhr bis 28.08.2026, 13 Uhr
digital

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Magdalena Blumenfelder, Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA)

Nicole Brodowski, Sozialplanerin, Sozialamt, Stadt Leipzig

Brigitte Herkert, Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA)

Prof. Dr. Theresa Hilse-Cartensen, Professur für Soziale Arbeit, Alice Salomon Hochschule Berlin

Martina Kador-Probst, Leiterin des Sozialamtes, Stadt Leipzig

Nina Schwarz, wissenschaftliche Referentin, Arbeitsfeld IV Alter, Pflege, Rehabilitation, Sozialplanung, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin

Niklas Rathsmann, Programmleiter Demografische Zukunftschancen, Körber-Stiftung, Hamburg

LEITUNG

Claudia Otte, wissenschaftliche Referentin, Arbeitsfeld IV Alter, Pflege, Rehabilitation, Sozialplanung, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin

INHALT

Mit dem demografischen Wandel gewinnt die Altenhilfe-/Seniorenplanung und ihre Verknüpfung zu anderen Planungsbereichen an Bedeutung. Sie umfasst mehr Bereiche als die Pflegestrukturplanung. Durch eine integrierte Sozialplanung können die Teilhabechancen und die Selbstständigkeit älterer Menschen gesichert werden. Die Veranstaltung vermittelt hierfür Grundlagen der Altenhilfe-/Seniorenplanung im Rahmen integrierter Sozialplanung. Zudem

werden ausgewählte Ergebnisse des „Lagesbildes zur Umsetzung des § 71 SGB XII“ hinsichtlich der Altenhilfeplanung diskutiert. Ein weiterer Schwerpunkt der Fachtagung liegt in der konkreten Planung von Strukturen und Angeboten für ältere Menschen. Im Mittelpunkt stehen die Fragen, wie eine integrierte Altenhilfe-/Seniorenplanung vor Ort aufgebaut und umgesetzt werden kann und wie die Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteur*innen gelingen kann. Hierfür werden in Arbeitsgruppen die Perspektive einer Stadt einerseits und die der Landkreise andererseits aufgezeigt und praktische Fragen zur Umsetzung der Altenhilfe-/Seniorenplanung erörtert.

ZIELE

- Einführung in die Altenhilfe-/Seniorenplanung im Rahmen integrierter Sozialplanung
- Fachlicher Austausch auf kommunaler sowie auf Landes- und Bundesebene
- Vernetzung der Akteur*innen unterschiedlicher Fachgebiete

ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte der Altenhilfe-, Pflege- und Sozialplanung sowie der Länder-, Stadt-, Kreis- und Gemeindeentwicklungsplanung, der Fachplanungen in Fachdiensten sowie bei Trägern und Einrichtungen der Freien Wohlfahrtspflege

PROGRAMMVERLAUF

DONNERSTAG – VORMITTAG, 27.08.2026

Uhrzeit

10.00	Beginn der Veranstaltung
10.00	Begrüßung und Eröffnung Claudia Otte
10.15	Gut geplant – gut versorgt? Altenhilfe-/Seniorenplanung im Kontext integrierter kommunaler Sozialplanung Input: Prof. Dr. Theresa Hilse-Cartensen, Professorin für Soziale Arbeit, Alice Salomon Hochschule Berlin
11.30	Pause
11.45	Altenhilfe-/Seniorenplanung in Deutschland: Diskussion der Ergebnisse des Lagebildes zur Umsetzung des § 71 SGB XII Input und Moderation: Nina Schwarz und Claudia Otte, wissenschaftliche Referentinnen im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld IV Alter, Pflege, Rehabilitation, Sozialplanung
13.00	Verabschiedung + Hinweise für Tag 2

FREITAG – VORMITTAG, 28.08.2026

Uhrzeit

10.00	Begrüßung Claudia Otte
10.15	Integrierte Altenhilfe-/Seniorenplanung vor Ort: Aufbau und Umsetzung - Austausch in Arbeitsgruppen (Moderation: Claudia Otte und Nina Schwarz) AG 1: Integrierte Altenhilfe-/Seniorenplanung in der Stadt Leipzig Input: Martina Kador-Probst, Sozialamtsleiterin, Stadt Leipzig Nicole Brodowski, Sozialplanerin, Sozialamt, Stadt Leipzig AG 2: : Integrierte Altenhilfe-/Seniorenplanung in Landkreisen und für den ländlichen Raum Input: Magdalena Blumenfelder und Brigitte Herkert, Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA)
11.30	Zusammenführung der Ergebnisse Claudia Otte und Nina Schwarz
11.45	Pause
12.00	Beteiligung älterer Menschen: Age-Friendly Cities and Communities Questionnaire - „Tool to go“? Input: Niklas Rathsmann, Programmleiter Demografische Zukunftschancen, Körber-Stiftung
12.45	Ausblick und Verabschiedung Claudia Otte
13.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

27.07.2026

VERANSTALTUNGSORT

digital

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Claudia Otte

Telefon: 030 62 980 204
Mail: claudia.otte@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Petra Prums
Telefon: 030 62 980 419
Mail: petra.prums@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
90 Euro

Nichtmitglieder

113 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/events/detail/gut-geplant-gut-versorgt-einfuehrung-in-die-altenhilfe-planung-im-kontext-integrierter-sozialplanung/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeabsage, vgl. AGB unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de